

Kriterien zur Softwareprüfung, die erfüllt werden mussten – IFC-Dateiimport

1. Unterstützung mehrerer IFC-Versionen:

Die Software unterstützt folgenden IFC-Versionen für den Import:

(Hier soll eine Liste eingefügt werden, z. B.: IFC4_ADD2_TC1, IFC4x3_ADD2)

2. Flexibilität bei EPSG-Codes:

Die Software ist in der Lage, gängige EPSG-Codes, die für den deutschen Raum relevant sind, korrekt zu interpretieren und anzuwenden. Eine Unterstützung wurde stichprobenartig für folgende Systeme festgestellt:

(Hier soll eine Liste eingefügt werden, z. B.: EPSG:25832, EPSG:5685)

3. Korrekte Anzeige von CRS-Koordinaten bei Punktabfragen:

Bei Verwendung von Messfunktionen (z. B. Punktabfrage) zeigt die Software die Koordinaten im Koordinatenreferenzsystem (CRS) an.

4. Korrektes Auslesen des Koordinatenreferenzsystems (CRS) aus IFC-Dateien:

Die Software kann das im IFC-Modell hinterlegte CRS vollständig und korrekt auslesen, entsprechend den Anforderungen von LoGeoRef 50.

5. Koordination von Modellen mit unterschiedlichen Projektreferenzpunkten (im selben CRS):

Die Software koordiniert räumlich korrekt mehrere IFC-Modelle, die im gleichen CRS, jedoch mit unterschiedlichen Projektreferenzpunkten, vorliegen (auch wenn Projektreferenzpunkt im Ursprung liegt) - ebenfalls konform zu LoGeoRef 50.

Kriterien zur Softwareprüfung die zusätzlich erfüllt wurden

6. Definition des CRS über den Import einer IFC-Datei:

Die Software ermöglicht die automatische Übernahme und Definition des Koordinatenreferenzsystems (CRS) durch den Import einer IFC-Datei, in der das CRS korrekt angegeben ist.

7. Unterstützung von EPSG-Codes und WKT-Definitionen:

Die Software unterstützt sowohl die Verwendung von EPSG-Codes als auch die Interpretation von WKT-Definitionen zur Beschreibung des CRS, was eine flexible Einbindung unterschiedlicher Referenzsysteme ermöglicht.

8. Koordination von IFC-Dateien mit unterschiedlichen CRS:

Die Software ist in der Lage, mehrere IFC-Modelle mit unterschiedlichen Koordinatenreferenzsystemen gemeinsam zu koordinieren und korrekt darzustellen, inklusive Transformation der Geometrien zwischen den CRS.